



SWD
powervolleys
DÜREN

Netzgeflüster
Ausgabe № 08
Finale Sonderausgabe



Gastronomisches Ausbildungszentrum der Standort ARENA Kreis Düren

Mittagstisch von 11.30 - 13.30 Uhr
Veranstaltungen + Catering auf Anfrage

DGA
DÜRENER GESELLSCHAFT FÜR
ARBEITSFÖRDERUNG mbH



Bei den Spielen der
SWD powervolleys DÜREN bieten wir:

Hallencatering +
à la carte Restaurant

1,5 Std. vor Spielbeginn
während des Spieles
sowie 1 Std. nach Spielende

Besuchen Sie auch unsere anderen
gastronomischen Ausbildungszentren:

Nideggen · Im Effels 10
à la carte
Lehrrestaurant

Düren · Friedenstr. 76
Lehrcafé
auf dem Friedhof

www.dga-dueren.de

Telefon:
02421-49 55928

E-Mail:
arena@dga-dueren.de

– AUFSCHLAG – LIEBE VOLLEYBALLFREUNDE,



Emotion pur, so lautet der Slogan der SWD powervolleys Düren. Und recht emotional verlief auch die letzte Saison des Teams. Begeisterung und Trauer lag nicht selten nah beieinander. Die Mannschaft überzeugte durch Spielfreude, Fairness und Kampfgeist gleichermaßen. International hochklassige Mannschaften hatten ihre liebe Mühe, unser Team zu schlagen. Auch auf der nationalen Ebene wussten die powervolleys durchaus zu überzeugen.

Jetzt geht der Blick in Richtung neue Saison. Das Team hinter dem Team hat die Eckpfeiler bereits gesetzt. Schon jetzt lässt sich erkennen, dass auch in der neuen Spielzeit wieder viel Energie und Emotionen in der Arena Kreis Düren und den auswärtigen Spielstätten zu spüren sein wird.

Die SWD powervolleys Düren und die Stadtwerke verbindet eine Vielzahl von Eigenschaften. Lokale Verbundenheit, Fairness, Zuverlässigkeit und ein Stück Lebensenergie für Düren seien an dieser Stelle beispielhaft genannt. Werte, für die sich unser aus rund 250 „Spielern“ bestehendes Team bei den SWD tagtäglich zum Wohle unserer Kunden einsetzt. Ob bei der Netzpflege für die Strom-, Gas- und Wasserlieferungen, im Kundencenter oder am Telefon, unsere Spielfelder sind vielfältig und überall setzen sich engagierte Mitarbeiter für die Zufriedenheit der Kunden ein. Ganz nach unserem Unternehmensmotto: Für Dich. Für Düren. Natürlich haben auch wir viele Fans der SWD powervolleys Düren in unseren Reihen. Und die freuen sich schon mit Ihnen, liebe Leser, auf die kommende Saison.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit und sehen uns im Oktober wieder in der Arena Kreis Düren zum ersten Heimspiel unserer Volleyballer.

Ihr

Heinrich Klocke

INHALT

- 3 *Aufschlag*
- 5 *Zwischen Rückblick und Ausblick*
- 10 *SWD powervolleys News*
- 15 *Das Team der SWD powervolleys 2015/ 2016*
- 16 *powervolleys ganz nah — Nachgefragt bei unserem neuen Trainer Tommi Tiilikainen*
- 17-19 *Rund um den Club Erfolgreiche Entwicklung in der Jugend*
- 21 *Volleyballfreie Zeit*
- 23 *Rund um den Club Das Redaktionsteam stellt sich vor*
- 25 *RurBeach47*
- 30 *Patenschaften*



**DAS NETZGEFLÜSTER ALS PDF
ZUM DOWNLOAD!**

Sie haben die letzten Ausgaben verpasst?
Kein Problem! Einfach den QR-Code scannen oder
direkt auf www.swd-powervolleys.de/netzgefluester
herunterladen.

HERAUSGEBER

SWD powervolleys Düren
Anschritt: Altenteich 4, 52349 Düren
E-Mail: info@swd-powervolleys.de
Internet: www.swd-powervolleys.de
Telefon: 02421-51290 · Fax: 02421-503225
V.i.S.d.P.:
Rüdiger Hein (Geschäftsführer)

REDAKTION NETZGEFLÜSTER:

Sven Wamig, Alexander Kast, Markus Schnitzler,
Jürgen Schulz, Karolina Bednarova, Nina LeBenich,
Kevin Teichmann
FOTOS:
Rudi Bartgens, Guido Jansen
PROJEKTLEITUNG
Sebastian Linn

Redaktionsschluss: 22.06.16, 22:00 Uhr

DRUCK:

PECKS-DRUCK GmbH & Co. KG
Otto-Brenner-Straße 56, 52353 Düren
Telefon: 02421 958580
www.pecks-druck.de

SATZ/LAYOUT:

Studiopro GmbH, Düren
www.studiopro.de

Damit seine Eltern keinen Fön kriegen: die Preisgarantie Ihrer SWD.

Jetzt bestellen
und Festpreis
sichern!



Entscheiden Sie sich bei Ihrem SWD PrivatStrom für die Option „beständig“. So wissen Sie bis zu zwei Jahre lang, was auf Sie zukommt und Ihnen stehen nicht plötzlich die Haare zu Berge. Profitieren Sie außerdem von den weiteren Zusatzoptionen Ihres SWD PrivatStroms. So erhalten Sie genau den Strom, den Sie sich wünschen. Fair, stabil und individuell.

SWD
Für Dich. Für Düren.



www.stadtwerke-dueren.de

– AUSBLICK –

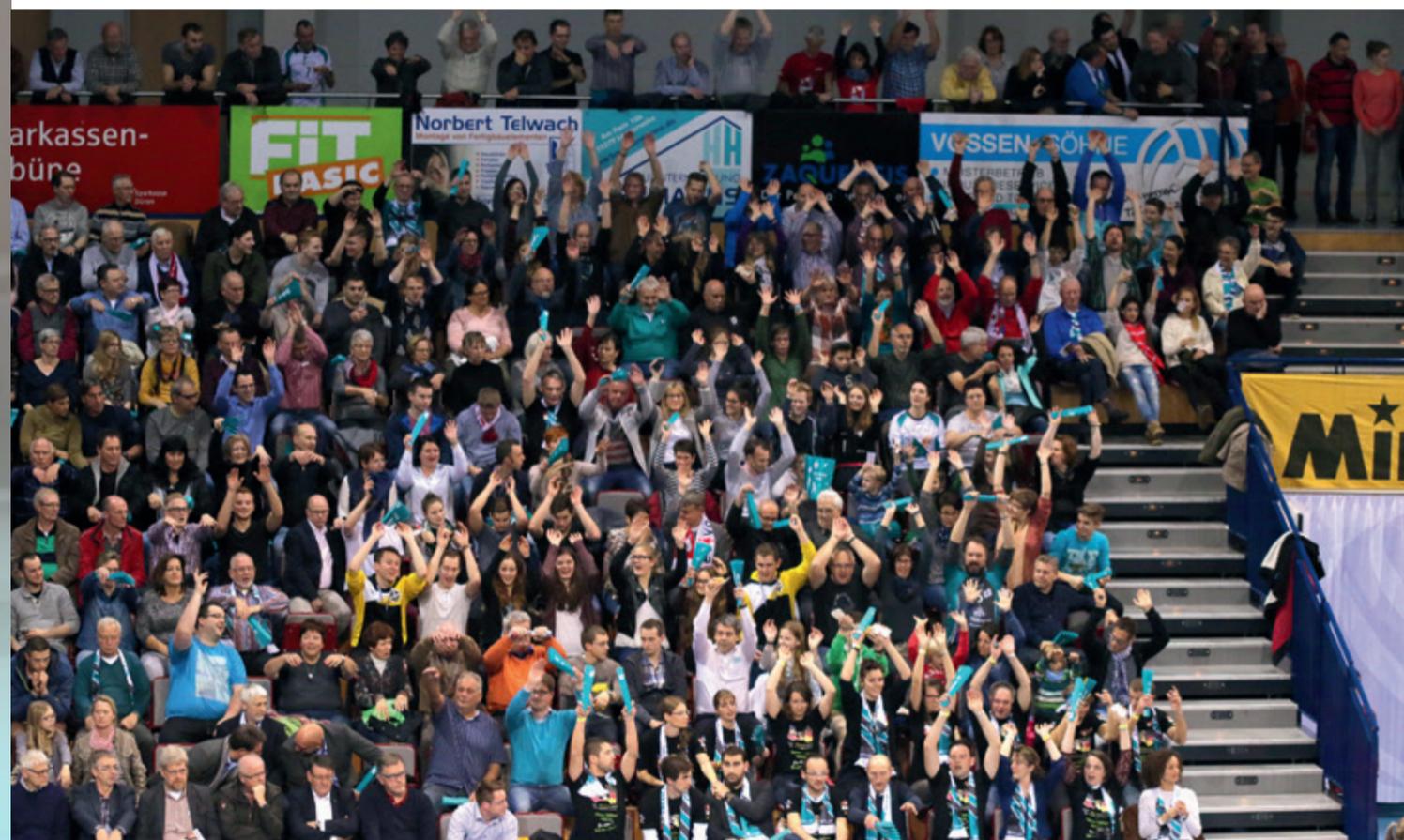
ZWISCHEN RÜCKBLICK UND AUSBLICK

Die Tage zwischen Weihnachten und Neujahr werden häufig als Zeit zwischen den Jahren bezeichnet. Wenn diese spezielle Ausgabe des Netzgefüsters erscheint, befinden wir uns aber nicht mitten im Winter, sondern genau gegenüber. Während gerade die Beachvolleyballer im Sand und die Nationalmannschaften in der Halle um Siege kämpfen, arbeiten die Verantwortlichen bei den SWD powervolleys seit dem Ende der Saison 2015/16 an einem schlagkräftigen Kader für die nächste Spielzeit. Beim Netzgefüster nutzen wir diese Zeit nun, um nochmal einmal kurz zurückzublicken und zugleich einen ersten Ausblick auf 2016/17 zu wagen.

Die pure Emotion, die unser Verein in seinem Motto verspricht, zeigte sich in der vergangenen Saison auf unterschiedliche Weise. Schnell vorbei war der Wettbewerb diesmal im DVV-Pokal. Ausgerechnet am 11.11. gab es im Achtelfinale eine Niederlage bei den heimstarken Lüneburgern. Das Team von Stefan Hübner war Ende März auch der Dürener Gegner im Playoff-Viertelfinale der Bundesliga, das unsere Mannschaft als Tabellenfünfter erreicht hatte. Die Norddeutschen waren erneut erfolgreicher. Das größte Aufsehen erregten die SWD powervolleys in der vergangenen Saison auf europäischer Ebene. Die französische Mannschaft Asul Lyon und das tschechische Team Jihostroj České Budějovice mussten sich Düren geschlagen geben. Erst im Viertelfinale schied unsere Mannschaft nach großem Kampf gegen das hochkarätig besetzte Sir Safety Sicoma Perugia aus.



Diese Ergebnisse erreichten die SWD powervolleys mit dem bis dahin jüngsten Trainer der Vereinsgeschichte. Pünktlich zum Jubiläum „50 Jahre Volleyball in Düren“ hatten die Verantwortlichen als Nachfolger des erfahrenen Michael Mücke den jungen Anton Brams aus dem Hut gezaubert. Der neue Mann am Spielfeldrand brachte mit modernem Blick und wissenschaftlichen Methoden neuen Schwung in die Mannschaft und den Verein. Die Geschäftsstelle wurde zugleich mit Karolína Bednářová, der ehemaligen Lady in Black, verjüngt. Beide sind in der Saison 2016/17 nicht mehr in Düren aktiv, weil Brams sich seiner Firma widmet und Bednářová wieder Bundesligaspielerin wird.





Gesundheitszentrum im Krankenhaus Düren

„Weil Ihre Gesundheit uns am Herzen liegt!“

■ Prävention

Wirbelsäulengymnastik
Neue Rückenschule
Rücken Basic
Fitness Basic
Nordic Walking
Wassergymnastik
Herz-Kreislauf-Training allgemein
Herz-Kreislauf-Training Laufen
Senioren-sport
Tai Chi
Autogenes Training
Progressive Muskelentspannung
Progressive Muskelentspannung für Kinder
Vitaler Rücken

■ Fitness

Zumba
Hatha Yoga
Pilates
Skigymnastik
Fatburning
BOP
Step-Aerobic
Qi Gong

■ Rehasport

Herzsport
Gefäßsport
Diabetessport
Lungensport
Wirbelsäulengymnastik
Gelenksport
Endoprothesensport
Sport nach Brustkrebs
Schulter- und Nackengymnastik
Sport in der Tumornachsorge
Sport bei Arthrose
„Fitte Kinder und Jugendliche“

Sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gerne.

Tel: (02421) 30-1122

Fax: (02421) 30-1126

E-Mail: gesundheitszentrum@krankenhaus-dueren.de

Vermögens **B**eratung Bleja

VERSICHERUNG · FINANZIERUNG · KAPITALANLAGE · INVESTMENT



Wilhelmstraße 27 · 52349 Düren

Tel.: 02421 99 007 0

E-Mail: Detlef.Bleja@allfinanz-dvag.de

Web: www.allfinanz-dvag.de/Detlef.Bleja



Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Seit 1976 schützen wir Ihre Visionen!

Dachstühle · Dacheindeckung · Dachfenster
Dämmung · Trockenbauarbeiten · Flachdach
Fassaden · Sanierung · Terrassen



Gereonstraße 38 · 52372 Kreuzau-Boich · T: 02427 - 6662 · www.wollbrandt-dach.de



Beim Blick auf die Spieler war die vergangene Saison ziemlich kompliziert, weil es nicht nur aus sportlicher Sicht viel Bewegung im Kader gab. Durch internationale Verpflichtungen waren vor allem die Kanadier relativ spät in Düren, wo einige Neuzugänge eingebunden werden mussten, darunter der erste Chinese Shibo Yu. Im Mittelblock musste Michaël Parkinson erst fit werden, weshalb Bas van Bemmelen in einer personellen Notlage nachträglich verpflichtet wurde. Kurz vor dem Saisonende verabschiedete sich dann noch Oskar Klingner Richtung Lüneburg.

Genau dort spielt 2016/17 auch Matthias Pompe. Mit ihm verlieren die SWD powervolleys einen sehr erfahrenen Spieler. Auf die spektakulären Angriffe von Sebastian Gevert müssen wir in der neuen Saison in Düren ebenfalls verzichten; der Diagonalangreifer wechselt zum Europapokalgegner České Budějovice. Außerdem zählen die bereits erwähnten Spieler Parkinson, van Bemmelen und Yu sowie Rudy Verhoeff und Matt West zu den Abgängen (Stand 14.6.).

Trotz dieser Verluste können wir uns aber auch im Hinblick auf die Saison 2016/17 auf ein starkes Team freuen. Dafür sprechen die Namen der Neuzugänge, die bisher verpflichtet wurden. An der Seitenlinie wird dann ein Finne stehen. Tommi Tiilikainen heißt unser neuer Trainer. Damit setzt der Verein das Konzept fort, jungen Trainern mit modernen Trainingsmethoden zu vertrauen. Tiilikainen weiß außerdem, wie man Titel feiert. In

seiner Heimat wurde er zuletzt jeweils dreimal Meister und Pokalsieger. Einen Spieler aus seinem erfolgreichen Team bringt er gleich mit an die Rur. Der lettische Außenangreifer Romans Sauss spielte vor einigen Jahren als Wuppertaler sogar schon mal gegen Düren. Ein Landsmann des Trainers kommt aus Antwerpen zu uns. Jani Sippola stand dort soeben noch im Pokalfinale. Sein neuer Kollege auf der Zuspieldition, der Kanadier Jay Blankenau, war in Lycurgus als Double-Gewinner noch ein bisschen erfolgreicher. Im Mittelblock werden neben unserem Kapitän Jaromir Zachrich in der neuen Saison gleich zwei deutsche Nationalspieler dafür sorgen, dass die Gegner möglichst wenige Bälle übers Netz schlagen. Michael Andrei kehrt nach sieben Jahren zurück in seine Heimatstadt. Neben ihm wird der ebenfalls über zwei Meter lange Tim Broshog stehen, den wir u.a. auch aus seiner Zeit in Moers kennen. (Die weiteren Neuzugänge standen noch nicht fest, als dieser Text entstand).

Wenn es im Herbst wieder losgeht, werden wir die Mannschaft noch genauer vorstellen. Auf jeden Fall haben wir eine interessante Mischung aus deutschen Nationalspielern, bereits bekannten Leistungsträgern und ausländischen Neuzugängen, die einige Erfahrung im Titelsammeln haben. Europäische Abenteuer werden wir in der Saison 2016/17 in Düren nicht erleben, aber in der Bundesliga und im DVV-Pokal können wir uns mit diesem Team auf viele attraktive und hoffentlich auch erfolgreiche Spiele freuen. — Markus Schnitzler

ROSCH

Industrie- & Gebäudetechnik

Hüttenstraße 31 - 52355 Düren

www.RoSCh-IGT.de

Mail: info@rosch-igt.de

Fon: 0 24 21 / 50 29 23

Fax: 0 24 21 / 95 95 37

Seit 15 Jahren sind wir für unsere Kunden tätig. Ob Privat, Gewerbe oder Industrie. Profitieren auch Sie von unserer Leistungsbereitschaft und unserer Kompetenz, eben:

Technik aus einer Hand

-  Pelletheizungen, Öl- und Gasfeuerungsanlagen
-  Sanitäre Anlagen
Badplanung
-  Elektro, Sat, Kabel, Licht, Netzwerk, Telefon
-  Kontrollierte Wohnraumlüftung
-  Solarthermie
-  Industriemontage, Maschinenwartung
-  Wärmepumpen
Blockheizkraftwerke BHKW

PARTING

Immobilien

Aus Düren. Für Düren.

Ihr Ansprechpartner, wenn es um Immobilien geht.

Tel.: 02421-7607740

www.parting.de

Dahlienstr. 46, 52353 Düren



VOSSEN+SÖHNE GmbH & Co. KG

Karlstraße 15-21 · 52353 Düren · Tel: 0 24 21/4 11 96 · Fax: 0 24 21/4 58 33 · Mail: info@vossen-soehne.de



SWD Powervolleys vor – noch ein Tor!

Weitere Info's gibt es im Netz:

www.vossen-soehne.de, und jetzt erstmal viel Spaß beim heutigen Spiel!

– NEWS –

POWERVOLLEYS NEWS

Die Spielzeit 2015/2016 ist beendet. Aber nicht für die Verantwortlichen der SWD powervolleys Düren. Seit dem letzten Playoff-Spiel hat sich viel verändert. Wir haben die News noch einmal zusammengefasst, um euch auf den aktuellen Stand zu bringen:



13.04.2016: GROSSE VERSTÄRKUNG

Vertrag Nummer eins für die kommende Saison ist unter Dach und Fach. Michael Andrei schließt sich den SWD powervolleys Düren an. Der 30-jährige Mittelblocker ist eine große Verstärkung für den Volleyball-Bundesligisten. Nicht nur, weil Andrei 2,10 Meter groß ist, er ist auch aktueller Nationalspieler. Und er hat eine besondere Verbindung zu Düren. „Jetzt hat das Timing endlich gestimmt“, sagt Andrei, der nach sieben Jahren dahin zurückkehrt, wo er groß geworden ist und wo seine Volleyball-Laufbahn begonnen hat. 40 Länderspiele hat er absolviert, gehörte zum Team, das bei der Weltmeisterschaft 2014 die Bronzemedaille gewann. Mit Ajaccio ist Michael Andrei gerade französischer Pokalsieger geworden und hat dabei den Matchball verwandelt.



15.04.2016: DER NÄCHSTE ECKPFEILER

Spieler Nummer zwei für die kommende Saison, Vertragsverlängerung Nummer eins: Kapitän Jaromir Zachrich bleibt beim Volleyball-Bundesligisten SWD powervolleys Düren. Der 31-Jährige hat seinen Vertrag verlängert und geht im Herbst in seine siebte Saison im Dürener Trikot und in seine zwölfte als Volleyball-Profi. „Wir sind froh, dass Jaromir bei uns bleibt. Er ist für seine Mitspieler ein Vorbild, auf dem Feld und abseits davon“, sagt der sportliche Leiter Goswin Caro. „Er ist einer der Eckpfeiler für unser Team.“



19.04.2016: DER ABWERCHER BLEIBT

Bevor Blair Bann Düren verlassen hat, um wieder den Abwehrchef für die kanadische Volleyball-Nationalmannschaft zu geben, hat er sichergestellt, dass er im Spätsommer zurück an die Rur kommt. Der 28-Jährige hat die Option gezogen und seinen Vertrag beim Volleyball-Bundesligisten SWD powervolleys Düren verlängert.



22.04.2016: KAROLINA BEDNAROVA VERLÄSST DÜREN

Die Zusammenarbeit zwischen dem Volleyball-Bundesligisten SWD powervolleys Düren und Team-Managerin und Sponsorenbetreuerin Karolina Bednarova endet zum 30. Juni. Bednarova hat sich dazu entschieden, ihre sportliche Karriere wieder aufzunehmen und schließt sich zur neuen Saison dem Frauen-Bundesligisten VC Wiesbaden an. Die Dürener Verantwortlichen bedauern Bednarovas Entscheidung, weil sie die Zusammenarbeit gerne fortgeführt hätten.



25.04.2016: TOMMI TIILIKAINEN HEISST DER NEUE TRAINER

Die wichtigste Personalie für die kommende Saison ist entschieden: Tommi Tiilikainen übernimmt das Amt des Cheftrainers beim Volleyball-Bundesligisten SWD powervolleys Düren. Der Finne erhält einen Vertrag für eine Saison. „Für mich war die Zeit gekommen, etwas Neues zu machen“, sagte Tiilikainen auf der Pressekonferenz bei SWD powervolleys-Sponsor Marx Gruppe. Der 28-Jährige feierte mit seinem Team Kokkolan Tiikerit gerade die finnische Meisterschaft. Vier Jahre lang war Tiilikainen Cheftrainer in Tiikerit, dreimal wurde er Meister, einmal Zweiter. „Das war ein tolles Kapitel in meinem Leben, für das ich sehr dankbar bin. Jetzt habe ich das nächste aufgeschlagen.“

Radio
Rur

UKW 92,7 UKW 107,5

DER
BESTE
MIX

Wissen, was wichtig ist.

Die Nachrichten aus Düren, Jülich und der Rureifel.

www.radorur.de

**JUBILÄUM
15 JAHRE
FIT PREMIUM**
fit-premium.de

offizieller
Fitness
Partner

SWD
powervolleys
DÜREN

Sichern Sie sich jetzt eine
Jubiläumsmemberschaft

15,99 € pro Woche ohne weitere Kosten
ohne Startpaket, ohne Servicepauschalen, ohne Beitragserhöhung
bei 24 Monaten Mitgliedschaft

Inklusive: Gesundheitscheck, persönliche Trainerbetreuung, milon Kraft-Ausdauer-Zirkel, Cardiotraining, Freihandbereich, modernes Krafttraining, Vibrationstraining, Functional Fitness, InBody Körperanalysen, Kurse, Indoor Cycling, Solarium Flatrate, Wellnessmassagen, Kalt- & Heißgetränke, Sauna, Kinderbetreuung
...und das alles in exklusiver Club-Atmosphäre!

Arnoldswellerstr. 27 in Düren · Tel. 02421 555 930

**FIT
PREMIUM**



29.04.2016: DENNIS BARTHEL BLEIBT IN DÜREN

Spieler Nummer vier für die neue Saison ist fix: Außenangreifer Dennis Barthel hat seinen Vertrag beim Volleyball-Bundesligisten SWD powervolleys verlängert. Der 20-Jährige geht damit in seine fünfte Bundesliga-Saison. Mit Rückkehrer Michael Andrei ist Barthel damit Eigengewächs Nummer zwei mit einem Vertrag für die kommende Saison. „Für meine Heimatstadt spielen zu dürfen hat für mich einen ganz besonderen Reiz“, sagt der zwei Meter große Angreifer.



03.05.2016: MATTHIAS POMPE VERLÄSST DÜREN

Der Volleyball-Bundesligist SWD powervolleys Düren muss für die kommende Saison ohne Außenangreifer Matthias Pompe planen. Der 32-Jährige schließt sich im Sommer der SVG Lüneburg an. „Das ist kein Abschied im Groll“, sagte Pompe. „Das Angebot aus Lüneburg hat für mich besser gepasst, deswegen habe ich mich für den Wechsel entschieden“, erklärte Pompe.



11.05.2016: JAY BLANKENAU WECHSELT NACH DÜREN

Der Volleyball-Bundesligist SWD powervolleys Düren hat einen neuen Zuspieler verpflichtet: Der Kanadier Jay Blankenau soll in der kommenden Saison die Bälle auf die Dürener Angreifer verteilen. Blankenau ist 26 Jahre alt, 1,94 Meter groß, kanadischer Nationalspieler und wurde in der vergangenen Saison mit Abiant Lycurgus niederländischer Meister. „Ich habe viele gute Dinge über Düren gehört von vielen Kanadiern, die dort schon gespielt haben. Ich bin davon überzeugt, dass Düren für mich jetzt genau der richtige Schritt ist“, sagt der Neuzugang.



25.05.2016: SEBASTIAN GEVERT VERLÄSST DÜREN

Der Volleyball-Bundesligist SWD powervolleys Düren verliert seinen wichtigsten Angreifer der vergangenen vier Jahre. Sebastian Gevert verlängert seinen Vertrag nicht und wechselt ins Ausland. Wohin, dazu schweigt der Spieler noch. „Das war definitiv keine Entscheidung gegen Düren“, sagt Gevert. „Ich habe eine neue Herausforderung und neue Reize gesucht, um den nächsten Schritt in meiner Entwicklung zu machen.“



27.05.2016: MARVIN PROLINGHEUER BLEIBT IN DÜREN

Angreifer Marvin Prolingheuer hat sich entschieden, seinen Vertrag bei den SWD powervolleys um ein weiteres Jahr zu verlängern. Der 2,10 Meter große Diagonalangreifer ist damit Spieler Nummer sechs mit einem Vertrag für die Saison 2016/17.

27.05.2016: LIZENZ OHNE AUFLAGEN!

Gute Nachrichten für die SWD powervolleys: Düren ist eins der sechs Teams aus dem Kreis der 24 Volleyball-Bundesligisten, die die Lizenz für die kommende Saison ohne Auflagen erhalten haben.



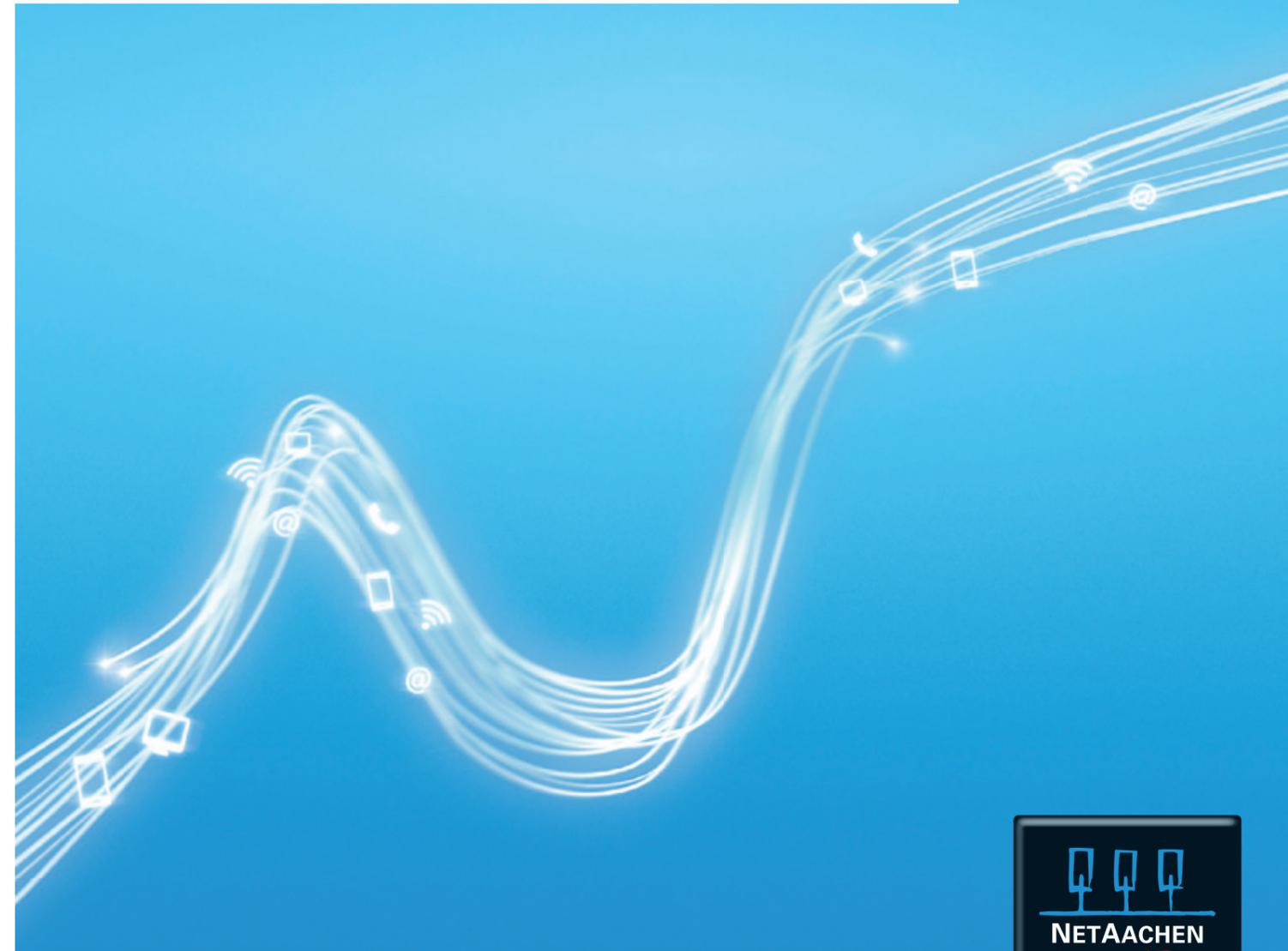
02.06.2016: SHIBO YU UND MATT WEST VERLASSEN DÜREN

Die beiden Spielmacher Shibo Yu und Matt West tragen in der kommenden Saison nicht das Trikot des Volleyball-Bundesligisten SWD powervolleys Düren. Die Dürener Verantwortlichen haben sich entschieden, die Verträge mit beiden Spielern nicht zu verlängern. Das hat vorwiegend finanzielle Gründe. „Wir hatten in beiden Fällen nicht das Gefühl, dass wir ihnen ein Angebot hätten machen können, dass ihren Vorstellungen entspricht“, sagt der sportliche Leiter Goswin Caro.



HEIMVORTEIL!

TELEFONIE, INTERNET UND MOBILFUNK AUS DER REGION FÜR DIE REGION!



INFO: netaachen.de oder: 0800 2222 333

WEIL UNS VIEL VERBINDET





03.06.2016: JANI SIPPOLA KOMPLETTIERT DAS ZUSPIEL

Der Volleyball-Bundesligist SWD powervolleys Düren hat seine Planungen für die kommende Saison für die Position des Spielmachers abgeschlossen. Nach dem Kanadier Jay Blankenau wechselt jetzt auch der Finne Jani Sippola nach Düren. Sippola ist 26 Jahre alt, 1,92 Meter groß und gehört seit 2011 der finnischen Nationalmannschaft an. In der vergangenen Saison spielte er für das belgische Team Topvolley Antwerpen.

03.06.2016: DVV POKAL 2016/17 BEGINNT MIT HEIMSPIEL



Nach den zahlreichen personellen Entscheidungen in den vergangenen Tagen und Wochen gibt es nun auch die erste Neuigkeit für den Spielplan der Saison 2016/17. Am heutigen Freitag wurden bei der Bundesliga-Versammlung in Zeuthen die Paarungen für das Achtelfinale im DVV-Pokal 2016/17 ausgelost. Die SWD powervolleys haben dabei ein Heimspiel erwischt. In einem Duell der Bundesligisten empfangen wir den TV Rottenburg. Das Achtelfinale ist für Mittwoch, den 26. Oktober angesetzt. Das Viertelfinale und Halbfinale sind im vorläufigen Spielplan ebenfalls an Terminen mitten in der Woche eingeplant, nämlich am 9. und 24. November. Ziel aller Teilnehmer ist das Finale in Mannheim, das am 29. Januar 2017 stattfindet.



05.06.2016: DÜRENER KANADIER FÜR OLYMPIA QUALIFIZIERT

In der Nacht zum Sonntag gab es in Kanada einen Grund zum Feiern. Die kanadische Volleyballnationalmannschaft hat die Qualifikation für die Olympischen Spiele geschafft. Ein 3:2 gegen China brachte dem Team das Ticket für Rio. Beteiligt waren drei Spieler, die wir in Düren bestens kennen: unser Libero Blair Bann, unser neuer Zuspieler Jay Blankenau sowie unser Mittelblocker Rudy Verhoeff.



08.06.2016: DREI BLOCKER VERLASSEN DÜREN

Beim Volleyball-Bundesligisten SWD powervolleys Düren sind weitere Personalentscheidungen gefallen. Die drei Mittelblocker Rudy Verhoeff (Kanada), Michael Parkinson und Bas van Bemmelen (beide Niederlande) gehören in der kommenden Saison nicht mehr dem Dürener Team an. Die drei Spieler und die Verantwortlichen der SWD powervolleys konnten sich in Verhandlungen nicht auf eine Fortsetzung der Zusammenarbeit einigen.



10.06.2016: NATIONALSPIELER TIM BROSHOG VERSTÄRKT DÜREN

Der Mittelblock ist dicht beim Volleyball-Bundesligisten SWD powervolleys Düren. Und er ist groß und hochklassig besetzt. Nationalspieler Tim Broshog wechselt vom belgischen Spitzenclub Noliko Maaseik nach Düren. Der 28-Jährige hat einen Vertrag für zwei Jahre in Düren unterschrieben. Mit Broshog und Michael Andrei bietet Düren damit zwei aktuelle Nationalspieler im Mittelblock auf, der Dritte im Bunde, Dürens Kapitän Jaromir Zachrich, arbeitet derzeit als Co-Trainer bei der Nationalmannschaft. Broshog kommt mittlerweile auf über 60 Länderspiele.



14.06.2016: DER ERSTE LETTE

Der Volleyball-Bundesligist SWD powervolleys Düren hat den lettischen Außenangreifer Romans Sauss verpflichtet. Der 26-Jährige hat in Düren einen Vertrag für ein Jahr plus eine Option zur vorzeitigen Verlängerung unterschrieben. Sauss hat in den vergangenen drei Jahren für das finnische Team Kokkolan Tiikerit gespielt, dem Verein, für den auch der neue Dürener Trainer Tommi Tiilikainen gearbeitet hat. Sauss und Tiilikainen waren gemeinsam sehr erfolgreich, dreimal wurden sie Pokalsieger, zweimal Meister.



DAS TEAM DER SWD POWERVOLLEYS DÜREN 2015/2016



BLAIR BANN

Größe: 1,85 m
Geburtstag: 26.02.1988
Nationalität: kanadisch
Position: Libero

No 1



DENNIS BARTHEL

Größe: 2,01 m
Geburtstag: 21.03.1996
Nationalität: deutsch
Position: Außenangreifer

No 5



SEBASTIAN GEVERT

Größe: 2,04 m
Geburtstag: 23.06.1988
Nationalität: deutsch-chilenisch
Position: Diagonalangreifer

No 13



OSKAR KLINGNER

Größe: 2,02 m
Geburtstag: 15.03.1991
Nationalität: deutsch
Position: Mittelblocker

No 7



JAN-PHILIPP MARKS

Größe: 1,97 m
Geburtstag: 03.04.1992
Nationalität: deutsch
Position: Außenangreifer

No 15



MICHAËL PARKINSON

Größe: 2,03 m
Geburtstag: 23.11.1991
Nationalität: niederländisch
Position: Mittelblocker

No 12



MATTHIAS POMPE

Größe: 1,98 m
Geburtstag: 15.02.1984
Nationalität: deutsch
Position: Außenangreifer

No 10



MARVIN PROLINGHEUER

Größe: 2,08 m
Geburtstag: 29.06.1990
Nationalität: deutsch
Position: Diagonalangreifer

No 9



BROOK SEDORE

Größe: 1,96 m
Geburtstag: 22.04.1993
Nationalität: kanadisch
Position: Außenangreifer

No 11



RUDY VERHOEFF

Größe: 1,98 m
Geburtstag: 24.06.1986
Nationalität: kanadisch
Position: Mittelblocker

No 8



MATT WEST

Größe: 1,97 m
Geburtstag: 01.10.1993
Nationalität: amerikanisch
Position: Zuspieler

No 4



SHIBO YU

Größe: 2,00 m
Geburtstag: 06.12.1987
Nationalität: chinesisch
Position: Zuspieler

No 6



JAROMIR ZACHRICH

Größe: 2,01 m
Geburtstag: 14.04.1985
Nationalität: deutsch
Position: Mittelblocker

No 14



TRAINER: ANTON BRAMS

— POWERVOLLEYS GANZ NAH —

„DAS SPIEL IST IMMER EIN STÜCK WEIT AUCH EINE SHOW“



Düren. Die abgelaufene Saison hatte für die Fans der SWD powervolleys Düren viel zu bieten. Emotionsgeladene Spiele, erfrischender Volleyballsport. Von allen Seiten wurden gute Leistungen attestiert. Das Team könne mit dem jungen Coach Anton Brams schließlich auch noch wachsen – Stichwort Steigerungspotential. Umso größer war wohl der Schock in der Fangemeinde, als der Trainer-Neuling bereits nach einer Spielzeit sein Amt wieder zur Verfügung stellte. Durch die frühe Verkündung hatte die Vereinsführung allerdings noch Zeit genug, um nach einem Nachfolger zu fahnden. Und offensichtlich wurde die Zeit intensiv genutzt. Wie sonst hätte man auf Tommi Tiilikainen, einen jungen Trainer aus Finnland, kommen sollen? Der Name sagte vermutlich niemandem etwas, als die powervolleys ihn „aus dem Hut zauberten“. Doch der 29-Jährige bringt Profil mit und ist schon seit etwas mehr als einem Monat gemeinsam mit seiner Frau – seit acht Jahren ein Paar, seit letztem Jahr verheiratet – in Deutschland. Wir haben uns mit ihm getroffen und mit ihm über die Stadt Düren, seine Spielphilosophie und Möglichkeiten sowie Limitierungen gesprochen.

„Wie ist dein erster Eindruck von Düren, gefällt es dir hier?“, fragen wir direkt zu Beginn. „Ich bin sehr anpassungsfähig“, meint Tommi lächelnd, fügt aber an: „Ich mag die Stadt. Die Menschen hier sind sehr freundlich.“ Natürlich hat er schon vom powervolleys-Fanclub, den „Moskitos“ gehört: „Das ist eine großartige Gruppe, die mächtig Stimmung macht.“ Was die Anhänger bei Heim- und Auswärtsspielen rufen, versteht er bislang nur teilweise. „Je mehr Deutsch ich höre, desto besser verstehe ich die Sprache. Ich hatte Deutsch

in der Schule als Extrasprache. In einem bestimmten Schuljahr kann man zwischen verschiedenen Fächern wählen, die man dann zusätzlich absolvieren muss. Bei mir war es Deutsch. Aber es wird eine Weile dauern, bis ich es wieder einigermaßen gut sprechen kann. Im Team ist das aber kein Problem, weil wir miteinander auf Englisch kommunizieren werden.“ Und wie sieht das aus, wenn man beim Bäcker um die Ecke etwas bestellen möchte? „Manchmal muss man einfach nur lächeln und die Dinge regeln sich“, lacht Tommi augenzwinkernd.

„In Düren ist alles Wichtige ganz nah, das ist gut für das tägliche Leben“, kommt er noch einmal auf die Heimatstadt der powervolleys zu sprechen. „Für deutsche Verhältnisse scheint das noch eine recht kleine Stadt zu sein – wenn ich mit finnischem Maßstab messe, ist das eine echt große Stadt.“ Kein Wunder, Tommis Herkunftsland hat insgesamt nur fünfeinhalb Millionen Einwohner, kommt von der Fläche her aber auf eine fast gleich große Quadratmeterzahl. Pro Quadratmeter leben in Deutschland 229 Einwohner, in Finnland sind es gerade einmal 16. Fast schon aufgeregt fragt Tommi, was es eigentlich genau mit Karneval auf sich habe. Er hat ein paar Dinge über die „fünfte Jahreszeit“ gehört. Es werde seinem Team und ihm wohl „eine ziemlich interessante Woche“ bevorstehen. „Als was wirst du dich denn verkleiden, Tommi?“ Der Finne stutzt: „Verkleiden? Macht man das so?“ „Na klar, du musst dir ein gutes Kostüm überlegen. Ein gutes halbes Jahr hast du dafür ja noch Zeit.“ Er überlegt kurz und antwortet schelmisch: „Vielleicht gehe ich als finnischer Typ.“

Tommi lacht gerne und wirkt eigentlich gar nicht so, wie man sich den stereotypischen Finnen vorstellen würde. Dem Einen oder Anderen dürfte nun das Konterfei von Kimi Räikkönen, der oft mit einer eher verschlosseneren Form von Sarkasmus daherkommt, vor dem inneren Auge erscheinen. „Ich bin anders“, weiß Tommi Tiilikainen zwar, dass manche seiner Landsleute „etwas Zeit brauchen, um das Eis zu brechen“, er gehöre aber definitiv nicht dazu. Er sieht sich als Teil einer jungen Generation, die aufgeschlossener ist: „Ich bin ein offener Typ. Wenn jemand etwas über mich wissen möchte, soll er einfach fragen. Ich hoffe, hier viele Freunde finden zu können. Vielleicht plaudert ja jemand mit mir über die große Dürener Volleyball-Historie. Ich habe schon viel gehört und bin erstaunt, dass sie schon über 50 Jahre währt. Ich würde aber gerne Alles wissen.“ Generell ist Tommi kaum zu bremsen, wenn es um Volleyball geht: „Wenn es mir eines Tages langweilig werden würde, über Volleyball zu reden – dann höre ich auf mit diesem faszinierenden Sport!“

Eigentlich ist das alternativlos. Denn Tommis frühere Punk/Rock-Band – im Alter von 19, 20 Jahren spielte er Gitarre – war „just for fun“ und sollte nie zu einer aussichtsreichen Karriere führen. Bedeutend besser steht es nun einmal um seine Lieblingssportart, wenngleich er schon früh (2011) seine aktive Karriere aufgrund von Rückenproblemen beenden musste: „Das war ein schwerer Rückschlag für mich und eine harte Zeit. Meine Laufbahn endete, bevor sie richtig beginnen konnte. Ich hatte eigentlich große Hoffnungen, für die Nationalmannschaft auflaufen zu können. Man kann immer planen, aber die Dinge können sich schnell ändern. Veränderungen sollte man annehmen können.“ Eins hat Tommi in diesen schweren Stunden erkannt: „Sei dankbar im Leben für das, was du hast.“ Tommi schlug die Trainerlaufbahn ein. „Als Trainer saugt man immer wieder von verschiedenen Kanälen Spielideen auf. Es gilt, diese Ideen in ihre Einzelteile zu zersetzen und dann eine eigene zu schaffen. Man muss eine gute Balance zwischen harter Arbeit und Cleverness finden.“ In der Retrospektive scheint Tommi daraus resultierend, nicht die schlechtesten Entscheidungen getroffen zu haben. Immerhin sprangen drei Meistertitel und drei Pokalsiege

mit den Kokkolan Tiikerit (Kokkolanische Tiger) dabei heraus. In Kokkola, an der finnischen Westküste, wurde Tommi gleich in der ersten Spielzeit Meister.

Ob aus diesem Umstand heraus auch powervolleys-Anhänger anfangen dürfen zu träumen? „Das Spiel ist immer ein Stück weit auch eine Show. Die Fans sehen immer nur ein kleines ‚Fenster‘ dessen, was man die ganze Woche über einstudiert. Ich möchte, dass dieser kleine Ausschnitt Freude bereitet und die leidenschaftlichen Dürener inspiriert. Die Leute müssen sehen, dass uns wichtig ist, alles zu geben und sie zu begeistern. Ziel ist es, Limitierungen aufzubrechen.“ Limitierungen aufbrechen? „Gehen wir einmal von Thomas Edison, dem Erfinder der Glühbirne, aus. Angenommen, er hätte jemandem erzählt, dass er an einer Erfindung arbeitet, die Licht in dunkle Räume bringt – niemand hätte zu ihm gesagt: ‚Das klingt realistisch‘. Warum sollen wir uns also so sehr an Wahrscheinlichkeiten klammern? Ich möchte nicht in einer Box festsitzen, auf der ‚dritter oder vierter Platz‘ steht. Nach oben gibt es kein Limit.“

— Kevin Teichmann

— RUND UM DEN CLUB —

ERFOLGREICHE ENTWICKLUNG IN DER JUGEND GUTE ARBEIT IN VOLLEYBALLABTEILUNG UND AKADEMIE ZAHLT SICH AUS

Vor einigen Jahren standen die Verantwortlichen des Bundesligateams vor der Problemstellung, dass eine Strafzahlung seitens der Liga anstand, weil nicht genügend Nachwuchsmannschaften nachgewiesen werden konnten. Die Konzentration der Mittel und der Zeit auf die Sanierung des Bundesligabetriebes hatten den Fokus von einer systematischen Jugendunterstützung abgelenkt.

Die Strafe konnte dank einer Kooperation mit dem damaligen männlichen Jugendteam aus Gey verhindert werden. Die damaligen „Geyer“ Jugendspieler sind noch heute für den DTV auf Bälle jagd und auch sonst hat der Warnschuss eine überaus positive Entwicklung in Gang gesetzt.

Akademie als Basis

Gemeinsam wurde überlegt, wie eine Intensivierung der Jugendarbeit erfolgreich angepackt werden sollte. Schnell war klar, dass in Düren eine zweigleisige Strategie greifen sollte. Zum einen auf die bestehenden Jugendmannschaften der Volleyballabteilung zu bauen und zum anderen neue Kinder über die Dürener Volleyballakademie für den Sport zu begeistern und so schließlich in die Mannschaften der Abteilung zu bringen.

Akademievorsitzender Andreas Peterhoff: „Wir waren durch die großzügige Unterstützung verschiedener Institute und Unternehmen 2014 in die Lage versetzt worden, mit Thomas Schmidt einen hauptamtlichen Jugendtrainer in Düren über die Volleyballakademie zu beschäftigen. So gehen wir systematisch in die Schulen und werben für unseren Sport. Da die Akademie vereinsunabhängig



arbeitet, können die Kinder am „Volleyball schnuppern“, ohne gleich Vereinsmitglied zu werden. Wer dann in einer Mannschaft um Punkte spielen will, den vermitteln wir dann an die Volleyballspielenden Vereine der Region. Das funktioniert nach der Wiederbelebung der Akademiearbeit sehr erfolgreich.“

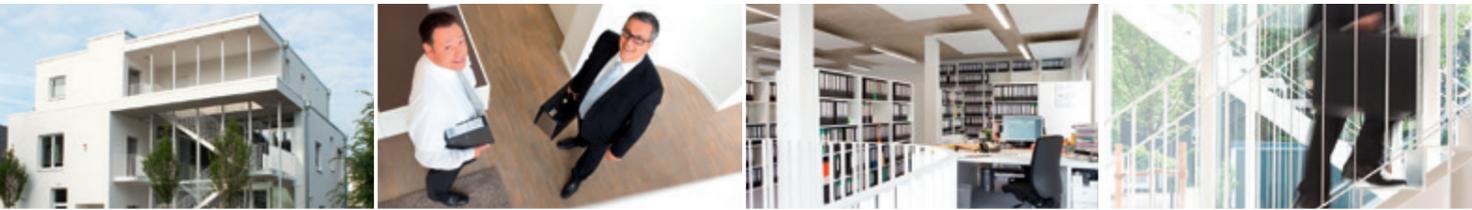
Die Zahlen sind Beleg

Feste Schulkooperationen mit Volleyball AGs und einzelne Sonderveranstaltungen mit Einbindung der Volleyballprofis der SWD powervolleys Düren zeigen Wirkung. Alleine beim Knacks-Club-Volleyball-Tag wurde 74 Kindern in der Arena der Spaß am Volleyball von den Großen vermittelt.

Mittlerweile sind aus drei am Spielbetrieb teilnehmenden Jugendmannschaften (2012) 14 Teams geworden. Mehrere Mannschaften

GRAßMANN & FELSER

WIRTSCHAFTSPRÜFUNG · STEUERBERATUNG · CONSULTING



WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

- Alle gängigen Prüfungsleistungen
- Revision
- Qualitätskontrollprüfungen
- Internationale Rechnungslegung
- Konzernrechnungslegung
- Due Diligence
- Unternehmensbewertung
- Tätigkeit als Schiedsgutachter
- Erstellung und Plausibilisierung von Unternehmensplänen

STEUERBERATUNG

- Finanzbuchführung
- Lohn- und Gehaltsbuchführung
- Jahresabschluss
- Steuererklärungen
- Steuerliche Beratung
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen (BWA)

CONSULTING

- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Erstellung von Planungs- und Liquiditätsrechnungen
- Prozess- und Qualitätsmanagement
- Personalmanagement (& Lohn- und Gehaltsbuchhaltung)
- Existenzgründung und Wachstum
- Nachfolgeberatung, Testament, Erbe
- (Out-)Sourcing
- Transaktionsberatung (M&A)



GRAßMANN
FELSER
CONSULTING GMBH



ROBERT GRAßMANN
WIRTSCHAFTSPRÜFER
STEUERBERATER



GRAßMANN
STEUERBERATUNGS-
GESELLSCHAFT MBH

Heinrich-Heine-Straße 13 · 52349 Düren · Telefon: (0 24 21) 40 77 60 · Fax: (0 24 21) 40 77 6 29 · E-mail: kanzlei@gfc-wpg.de



konnten sich für die Westdeutschen Meisterschaften in ihrer Altersklasse qualifizieren und damit eindrucksvoll die positive Entwicklung der Dürener Volleyballjugend aufzeigen.

Die Abteilung ist mittlerweile auf stattliche 300 Mitglieder angewachsen und trotz der generellen Entwicklung von abnehmendem Vereinsinteresse. Diese Arbeit soll auch in Zukunft ihre Fortsetzung finden und über die Stadtgrenzen hinaus erfolgen.

Da dieser Erweiterung des Aktionsradius auch zusätzliche Manpower und finanzielle Ressourcen erfordert, arbeiten die Verantwortlichen von Akademie, Abteilung und Bundesligateam an einem gemeinsamen Konzept für die Zukunft.

Frei nach dem Motto „Tue Gutes und sprich darüber“ soll die Arbeit noch mehr in das Bewusstsein der Öffentlichkeit der Region gelangen. Schließlich ist in Düren der einzige Herren-Bundesligastandort im Rheinland. Dieses Alleinstellungsmerkmal der Region soll als Leuchtturmprojekt des Sports ausgebaut werden.

Schulkooperationen und Mitgliederentwicklung

Sechs bestehende Schulkooperationen existieren. Damit werden wöchentlich während der Schulzeit 120 Kinder betreut. Hinzu kommen 50 Kinder, die das zusätzliche Trainingsangebot der Volleyball-Akademie nutzen.

Im Dürener TV verzeichnen die Kinder und Jugendlichen im Wettkampf am Netz mehr und mehr Erfolge. So konnte die männliche U14 eine Bronzemedaille bei den Westdeutschen Meisterschaften erkämpfen. Es war die erste Medaille für den Dürener TV überhaupt. Die männliche U16 erzielte als jüngste Mannschaft ihres Jahrganges einen sehr guten 9. Platz bei den Westdeutschen. Damit wird die U16 in der kommenden Saison in der höchsten Leistungsklasse, der NRW-Liga, spielen. Die männliche U12 erreichte ebenfalls die Westdeutschen Meisterschaften, die am 21. Mai in Erkelenz ausgespielt wurden. Die Silbermedaille war der Lohn der Arbeit. Sophie Peterhoff und Sebastian Spölgel gehören zudem in ihrem Jahrgang zum Perspektivkader der Landesauswahl des Westdeutschen Volleyball-Verbandes.



Wir bringen Farbe nicht nur auf Papier!

REPROTEC.de

Reprotechnik Rur GmbH
Hohenzollernstr. 38-40
52351 Düren
Tel.: 02421-2890-0
dueren@reprotec.de

- Digitaldruck Kopierservice
- Textildruck
- CD/DVD Publishing
- Mailings/Kuvertierservice
- Mediengestaltung
- PVC-Banner/Bandenwerbung
- Geschäftsausstattung
- Folienbeschriftung
- KFZ Beschriftung



Arnold Bergs
Steinmetz- und
Steinbildhauermeister
Steintechniker

**Auf dem Friedhof und am Haus
führe ich für Sie Neuanfertigungen,
Änderungen, Ergänzungen und
Reparaturen aus.**

Eichenbirk 19
52385 Nideggen-Brück
www.steinmetz-bergs.de · e-Mail: info@steinmetz-bergs.de

Telefon: (0 24 27) 12 33
Telefax: (0 24 27) 85 01



Wir achten auf unsere Gesundheit. Welche Krankenkasse unterstützt uns dabei?



Jetzt
wechseln!

Sichern Sie sich mit dem IKK Gesundheitskonto und
IKK Bonus bis zu 600 € jährlich für ein gesundes Leben.



Weitere Informationen unter unserer
kostenlosen IKK-Servicehotline: 0800 455 1111.
Oder auf www.ikk-classic.de

IKK classic
Unser Handwerk. Ihre Gesundheit.

VOLLEYBALLFREIE ZEIT – WELCHE VOLLEYBALLFREIE ZEIT?

Wenn der letzte Ballwechsel einer Saison beendet ist und sich das Publikum auf eine längere Phase ohne Volleyball einstellt, dann fängt die Arbeit der Verantwortlichen hinter den Kulissen erst richtig an. Spielerverträge werden neu verhandelt, Sponsoresgespräche sind zu führen und manchmal ist auch ein neuer Trainer zu suchen. Genug Arbeit also „im Verborgenen“, zu der wir Goswin Caro und Erich Peterhoff befragt haben.

Netzgeflüster: Nun legt der Volleyball eine längere Pause ein. Können Sie sich als Verantwortlicher des Clubs denn nun auch mal zurücklehnen?

Erich Peterhoff: Mir hat mal ein Fan nach der knappen Halbfinalniederlage gegen Berlin im letzten Jahr vor der Arena gesagt, dass wir ja jetzt wenigstens etwas Zeit zum Durchatmen hätten. Ich habe ihm dann gesagt, dass das für die Fans wohl zutrifft, nicht aber für uns als Verantwortliche des Clubs.

Netzgeflüster: Was steht denn nach einer Saison als erstes an und wer kümmert sich darum?

Erich Peterhoff: Diese Frage ist in Düren und für unseren Club mit der vorhandenen Struktur nicht einfach zu beantworten. Natürlich beginnen die Gespräche mit Spielern, deren Verträge bei uns auslaufen, schon in der Rückrunde, um ein Gefühl für die Tendenz zu bekommen. Auch Spieler anderer Clubs werden während einer Saison und in den Statistiken beobachtet. Das macht bei uns in erster Linie Goswin Caro in Abstimmung mit dem Trainer.

Netzgeflüster: Und wie gehen die Gespräche nach der Saison weiter und wer ist beteiligt?

Erich Peterhoff: Das ist ganz unterschiedlich. Manchmal direkt mit dem Spieler, vor allem bei ausländischen Spielern aber auch häufig über einen Spieleberater/-vermittler. Neue Spieler werden in der Regel Ösch vorgestellt. Bei ihm läuft bildlich gesehen im April und Mai das elektronische Postfach über. Dann wird sondiert und mit mir abgestimmt, welcher von den potenziellen Kandidaten wohl in unser Budgetprofil passen könnte. Wenn die Auswahl in Abhängigkeit von den Gesprächsergebnissen mit unseren aktuellen Spielern getroffen ist, dann werden Zahlen ausgetauscht.

Netzgeflüster: Wundert man sich da manchmal, welche Vorstellungen von den Beratern kommen?

Caro: Wundern wäre der falsche Ausdruck. Wir kennen mittlerweile schon in etwa die Kategorien, in denen die jeweiligen Kandidaten denken. Das kommt auch immer darauf an, ob ein Spieler das erste Mal in eine Profimannschaft wechselt oder ob er vorher woanders im Ausland gespielt hat. Die Berater kennen aber mittlerweile auch uns und unsere Möglichkeiten. Sie wissen, dass wir gute und solide Rahmenbedingungen schaffen und ein junger Spieler in Düren nicht allein gelassen wird. Außerdem wissen auch Berater zu schätzen, dass ein verhandelter Betrag auch tatsächlich fließt. Das ist für uns mittlerweile ein hohes Gut in der Verhandlung. Viele Spieler haben woanders schon schlechte Erfahrungen gemacht. Zum Beispiel, dass lange auf das Gehalt gewartet werden musste oder am Ende Teile gar nicht gezahlt wurden.



Auch beim Heimspiel wird gefachsimpelt. Goswin Caro (l.) und Erich Peterhoff beim Gedankenaustausch

Netzgeflüster: Und wie geht es dann weiter?

Erich Peterhoff: Zunächst sprechen wir unmittelbar nach der Saison mit den Spielern, die aktuell zum Team gehören. Dann wird mit neuen Spielern oder deren Beratern gesprochen und schließlich verhandeln wir mit denen, die zu uns wollen, die zu uns passen und die wir uns auch leisten können. Das ist häufig ein Spagat zwischen Wunsch und Wirklichkeit. Wir müssen ja am Ende auch allen zwölf Spielern gegenüber die Zusagen über die ganze Vertragslaufzeit einhalten.

Netzgeflüster: Und wenn dann zu Ende verhandelt wurde?

Caro: Wenn Erich oder ich eine Vereinbarung mit dem Spieler oder Berater erzielen konnten, dann werden die Enddetails der Verhandlung von Rüdiger Hein in einen Vertragsentwurf gegossen. Im besten Fall unterschreibt den dann der Spieler und wir sind fertig.

Netzgeflüster: Und wo liegen außer der Kadergestaltung die wichtigsten Herausforderungen nach der Saison?

Erich Peterhoff: Die wichtigste Herausforderung ist zum einen die Budgetplanung für die neue Saison. Schon im April müssen wir die Lizenz für die neue Saison beantragen, was eine knifflige Rechenarbeit ist. Die wird bei uns seit Jahren sehr gewissenhaft von Dieter von Ameln und unserem Steuerberater und Wirtschaftsprüfer Herrn Newger vorbereitet.

Zum Zweiten sind aber selbstverständlich parallel schon die Gespräche mit den Sponsoren zu führen, um möglichst früh eine hohe Planungssicherheit zu bekommen. Unser Dilemma ist, dass wir die meisten vertraglichen Verpflichtungen zu einem Zeitpunkt eingehen, zu dem die Einnahmesituation noch nicht abgesichert ist. Aber die Situation kennen wir – da gewöhnt man sich dran. Da wir das seriös angehen, kann ich auch nachts gut schlafen.

Caro: Ich sichere mich immer bei Erich ab. Ich habe mehr Einblick in die sportliche Qualität eines Kandidaten, er hat ein besseres Gefühl für die Zahlen. Das ist insgesamt eine perfekte Aufteilung.

Netzgeflüster: Danke für das Interview und die interessanten Einblicke in die Arbeit hinter den Kulissen.

SPIELPLAN 2015/2016

 = Heimspiele

DATUM	Heimmannschaft	Gast
 Sa, 24.10.15 19:30	SWD powervolleys Düren	Mitteldtl.
Mi, 28.10.15 20:00	Lüneburg	SWD powervolleys Düren
 So, 01.11.15 18:00	SWD powervolleys Düren	Bühl
Sa, 07.11.15 19:00	Herrsching	SWD powervolleys Düren
Sa, 14.11.15 18:30	Berlin	SWD powervolleys Düren
 Sa, 21.11.15 19:30	SWD powervolleys Düren	Rottenburg
Sa, 28.11.15 19:30	RheinMain	SWD powervolleys Düren
 Mi, 02.12.15 18:30	SWD powervolleys Düren	Coburg
Sa, 19.12.15 20:00	Bühl	SWD powervolleys Düren
 Di, 22.12.15 18:30	SWD powervolleys Düren	Friedrichshafen
 Sa, 16.01.16 19:30	SWD powervolleys Düren	Netzhoppers
Sa, 23.01.16 19:30	Mitteldtl.	SWD powervolleys Düren
 Sa, 30.01.16 19:30	SWD powervolleys Düren	Lüneburg
 Sa, 06.02.16 19:30	SWD powervolleys Düren	Herrsching
 Mi, 10.02.16 18:30	SWD powervolleys Düren	Berlin
So, 14.02.16 17:00	Rottenburg	SWD powervolleys Düren
 Mi, 17.02.16 18:30	SWD powervolleys Düren	RheinMain
Do, 25.02.16 19:30	Coburg	SWD powervolleys Düren
Mi, 09.03.16 20:00	Friedrichshafen	SWD powervolleys Düren
Sa, 12.03.16 19:30	Netzhoppers	SWD powervolleys Düren

STÜCKER • NEWGER & PARTNER mbB
STEUERBERATER · WIRTSCHAFTSPRÜFER · RECHTSANWALT

Kompetenz bündeln

Beratungsqualität optimieren!

Wir bieten unseren Mandanten eine fachgebietsübergreifende, umfassende Beratung und Vertretung in den Bereichen

Steuern | Wirtschaftsprüfung | Recht

Wir sind eine mittelständische Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit Standorten in Schwelm, Wuppertal und Düren. Wir bieten das gesamte Dienstleistungsspektrum der Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung aus einer Hand. Besonders Mandanten aus der mittelständischen Wirtschaft - darunter auch international tätige Unternehmen -, kommunale Betriebe, Stiftungen sowie Freiberufler schätzen uns als zuverlässigen Ratgeber. Da die Arbeit der Kanzlei auf ein gemischtes Mandantenportfolio abgestimmt ist, gehören interdisziplinäre Aufgaben zum Tagesgeschäft.

Düren

Am Langen Graben 33
52355 Düren
Tel.: 02421/121968-0

Wuppertal

Kohlstraße 92
42109 Wuppertal
Tel.: 0202/495963-0

Schwelm

Hattinger Straße 15
58332 Schwelm
Tel.: 02336/44417-0

in Kooperation mit:

PINKVOSS DAHLMANN & PARTNER
RECHTSANWÄLTE UND NOTARE

DIE REDAKTION STELLT SICH VOR



ALEXANDER KAST

Geburtsdatum: 14.07.1994

Wohnort: Heimbach

Hobbys: Fußball, Schreiben und Lesen rund um Sport, Freunde

Ich bin bei den powervolleys seit: September 2014

Meine Funktion: Redakteur beim Netzgeflüster

Die powervolleys bedeuten für mich:

Die Top-Adresse für Spitzensport in der Region!

Das wünsche ich dem Verein: Volle Hallen mit glücklichen Fans des Volleyballsports und einen Pokal für die Vitrine.



SEBASTIAN LINN

Geburtsdatum: 26.08.1988

Wohnort: Eschweiler

Hobbys: Volleyball, Fussball, Sport, kochen

Ich bin bei den powervolleys seit: 2012

Meine Funktion: Ehrenamtler (u.a. Unterstützung der Marketingaktivitäten, Projektleitung Netzgeflüster)

Die powervolleys bedeuten für mich:

emotionale Verbundenheit — auf dem Spielfeld und hinter den Kulissen

Das wünsche ich dem Verein: eine sportlich und wirtschaftlich erfolgreiche Zukunft



MARKUS SCHNITZLER

Geburtsdatum: 9.11.1979

Wohnort: Düren

Hobbys: Volleyball, Musik, Lesen, Computer / Internet

Ich bin bei den powervolleys seit: 2004

Meine Funktion: Netzgeflüster-Autor, Website-Administrator, Newsletter-Verfasser, Mosquito

Die powervolleys bedeuten für mich:

einen wesentlichen Teil meines Lebens

Das wünsche ich dem Verein: weiterhin seriöses Arbeiten und sympathisches Auftreten sowie irgendwann mal einen Titel



JÜRGEN SCHULZ

Geburtsdatum: 17. Juni

Wohnort: Düren

Hobbys: Sport, Musik, Politik, Neugier

Ich bin bei den SWD powervolleys seit: 2006

Meine Funktion: Ehrenamtler, u.a. Redaktionsmitglied im Netzgeflüster

Die SWD powervolleys bedeuten für mich:

Emotion pur, ob auf dem Spielfeld oder auf der Tribüne

Das wünsche ich dem Verein: Ein glückliches Händchen bei der Zusammensetzung des neue Teams und einen weiteren Einzugs ins Pokalfinale



KEVIN TEICHMANN

Geburtsdatum: 15.04.1991

Wohnort: Düren

Hobbys: Schreiben, Musik

Ich bin bei den powervolleys seit: 01.09.2015

Meine Funktion: Netzgeflüster-Redakteur

Die powervolleys bedeuten für mich:

Dürener Familie

Das wünsche ich dem Verein: Weiterhin gute Entscheidungen in wirtschaftlicher wie sportlicher Hinsicht.



SVEN WARMIG

Geburtsdatum: 05.08.1988

Wohnort: Langerwehe

Hobbys: Natürlich, die obligatorische Steckbrief-Frage...tz tz :)

Ich bin bei den powervolleys seit: September 2014

Meine Funktion: Netzgeflüster-Schreiberling

Die powervolleys bedeuten für mich:

Heimatverbundenheit

Das wünsche ich dem Verein: Gute Spiele und weiterhin eine so tolle Vereins-Atmosphäre

In Düren...
und deutschlandweit

Unsere Leistungen

- Leuchttransparente einseitig + doppelseitig
- Einzelbuchstaben beleuchtet + unbeleuchtet
- Firmenschilder Metall + Acrylglas
- Folienbeschriftung für KFZ, Schaufenster usw.
- Digitaldruck
- LED-Umrüstung
- Wartungs-Service



Lichtwerbung, die auffällt - für Erfolg, der anhält.

Colonia Lichtwerbung Distelrather Str. 31 Fon 02421 780045-0
Schönbrenner GmbH 52351 Düren Fax 02421 780045-1

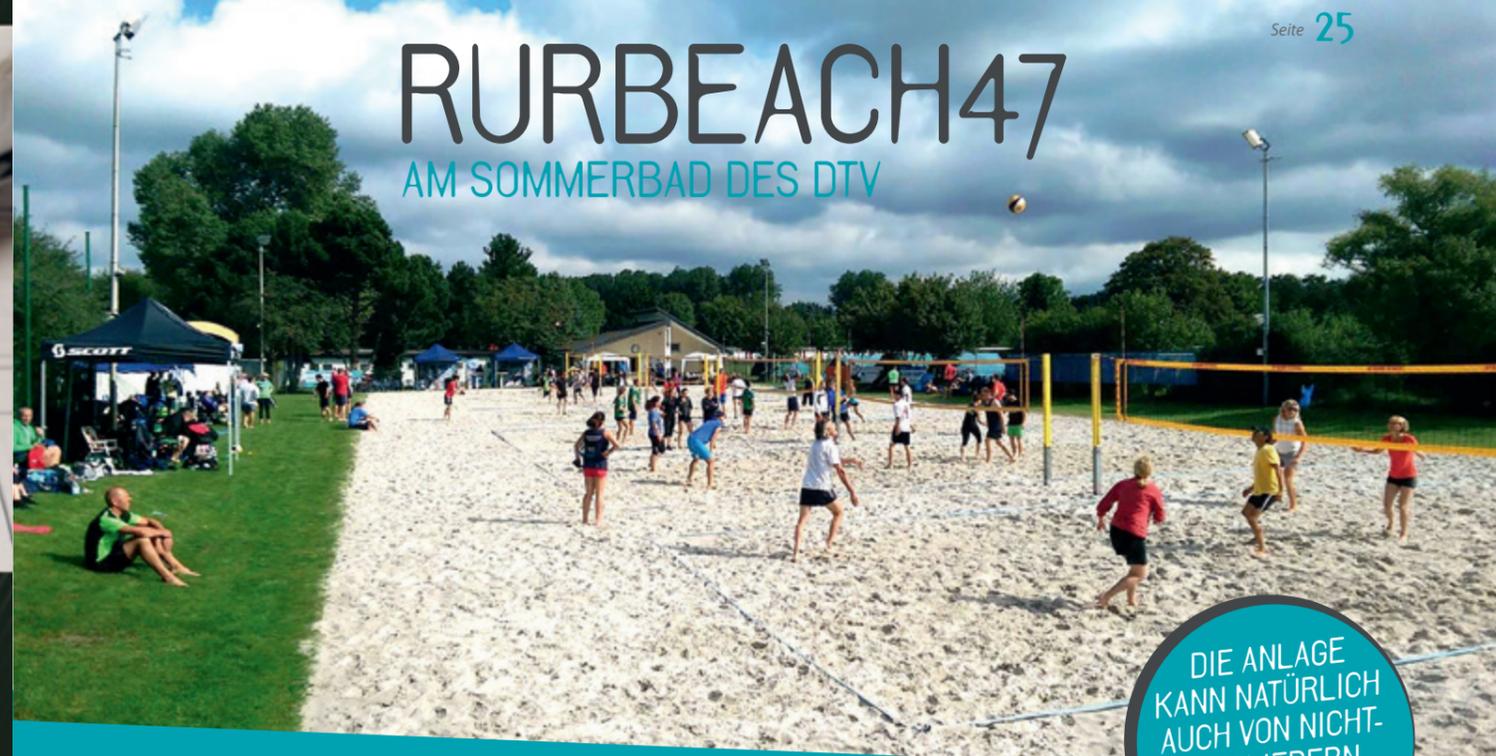
www.colonia-lichtwerbung.de

- ▶ Kaufm. & techn. Gebäudemanagement
- ▶ Vermietung & Verkauf
- ▶ Wertermittlung & Gutachten
- ▶ Baubetreuung & -ausführung

Peterhoff Immobilien GmbH Nideggener Str. 213 52349 Düren
T 02421 - 40 77 80 F 02421 - 40 77 819
E fragen@peterhoff-immobilien.de www.peterhoff-immobilien.de

RURBEACH47

AM SOMMERBAD DES DTV



DIE ANLAGE
KANN NATÜRLICH
AUCH VON NICHT-
MITGLIEDERN
ANGEMIETET
WERDEN!

ÖFFNUNGSZEITEN VOM 01. APRIL BIS 31. AUGUST:
MONTAG BIS FREITAG: 17:30–21:30 UHR
SAMSTAG, SONN- U. FEIERTAG: 14–18 UHR

WAS MAN ÜBER DIE ANLAGE WISSEN MUSS:

AUSSTATTUNG

- 6 Beachvolleyballfelder präsentieren sich in feinstem Quarzsand
- auf allen Feldern könnt Ihr die Netzhöhen mit einem Handgriff beliebig einstellen
- für jeden Platz stellen wir Euch kostenlos einen offiziellen Beachvolleyball, Beachsoccer- oder Beachhandball zur Verfügung
- wenn es zu früh dunkel wird, schalten wir für Euch ganz einfach das Flutlicht ein
- ein Beachsoccerfeld, natürlich auch mit dem feinen Quarzsand und den internationalen Maßen von 25 m x 35 m, steht für Euch seit 2006 bereit
- sollte es widererwarten einmal regnen, dann könnt Ihr im Zelt oder auf der überdachten Terrasse Unterschlupf finden
- damit Ihr den feinen Sand nicht in Eurem Bad abladet, halten wir eine Entsandungsdusche und anschließend warme/heisse separate Damen- und Herrenduschen für Euch bereit
- natürlich gibt es auch Damen- und Herrentoiletten
- nach „getaner Arbeit“ könnt Ihr auf der Terrasse oder im Beachhaus in gemütlicher Runde den Tag ausklingen lassen

BITTE UNBEDINGT BEACHTEN

- Das Mitbringen von Tieren ist auf der gesamten Anlage des Dürener TV strengstens verboten.
- Trinkgefäße aus Glas sind auf der Beachsport-Anlage auch in Ihrem eigenen Interesse absolut verboten.

Die Pflege und Instandhaltung der Beachsportanlage auf diesem hohen Niveau bringt natürlich Kosten mit sich, die wir zum Teil aus den Mieteinnahmen finanzieren.

1 Stunde	12,00 €
1/2 Stunde (Verlängerung)	6,00 €
Saison-Abo	452,20 €

Abo für einen Platz an einem Wochentag (Mo-Fr 17:00 bis 21:00 Uhr) von Mai bis Ende August – fällt Euer Abotag auf einen Feiertag, so wird Euch dieser Tag im September nachvergütet. Alle Preise incl. MwSt.

PLATZRESERVIERUNGEN

könnt Ihr telef. zu den jeweiligen Öffnungszeiten unter 0177 - 174 1847 (nicht über Mailbox/SMS – Nachrichten werden von uns nicht abgerufen) vornehmen. Bitte vergewissert Euch bei unbeständiger Wetterlage, sofern Ihr ein oder mehrere Tage vorher reserviert habt, besser noch einmal telefonisch ob die Anlage geöffnet ist, damit Ihr nicht umsonst anreist. Meldet sich niemand, so bleibt die Anlage wegen Schlechtwetterlage geschlossen.

Ansprechpartner und verantwortlich für die Beachsportanlage
Josef Kaulen Goswin Caro
0151 61252938 02421-951259
jkaulen@gmail.com oesch1@gmx.de

Wir wünschen Euch einen super Sommer 2016 und viel Vergnügen auf RurBeach47, einer der schönsten, wenn nicht die schönste Beachsportanlage in NRW.

Das StadtCenter Düren wünscht
den SWD powervolleys DÜREN
viel Erfolg beim heutigen Spiel
und eine erfolgreiche Saison!





**Ambulante orthopädische
und neurologische Rehabilitation**
**Praxen für Logopädie,
Ergotherapie und Physiotherapie**

Das Dürener Rehabilitationszentrum ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 und proCum Cert.

Hoch qualifizierte Mitarbeiter wie Diplom-Sportlehrer, Krankengymnasten, Ergotherapeuten, Masseur, medizinische Bademeister und weitere Berufsgruppen des ambulanten Rehabilitationszentrums arbeiten mit modernen Behandlungsmethoden. Das Arzt-Therapeuten-Team arbeitet im Sinne bestmöglicher Rehabilitation zusammen. Im Rahmen der ambulanten Reha kann das DRZ den Transport zur Reha sicherstellen. Ob der Fahrdienst für Sie in Frage kommt, können Sie auch vorab telefonisch klären.

www.duerener-rehazentrum.de

Dürener Rehabilitationszentrum · Renkerstr. 43 · 52355 Düren
Tel.: 02421 599-480 · Fax: 02421 599-481 · drz@ct-west.de

Architekturbüro

H. Koep

- Architektur Wohnhäuser
- Bauleitung Geschäfte
- Baubetreuung Industrie
- Innendesign Gewerbe
- Sicherheits- und Gesundheits-Schutzkoordinator

Tivolistr 4 • 52349 Düren
Tel.: 0 24 21/ 94 88 00 • Fax: 94 17 04



Mittelpunkt Mensch!

**NICHT NUR BEIM VOLLEYBALL
MIT DEN SWD POWERVOLLEYS DÜREN
IN DER 1. BUNDESLIGA**

**GEBÄUDEREINIGUNG · SICHERHEITSDIENSTE
GEBÄUDEMANAGEMENT · VERPFLEGUNG**



Weberstraße 22 · 52349 Düren
T: 02421 54676 · F: 02421 56599
JACOBS-Bedachungen@t-online.de

**Ihr leistungsstarker Partner für
Fassade, Dach & Abdichtung**



www.JACOBS-Bedachungen.de



WWW.GEPE-PETERHOFF.DE

BRAAS - SYSTEMPARTNER

VELUX - GESCHULTER BETRIEB

Roto - PROFIPARTNER

INNUNGSMEISTERBETRIEB

Gewerbesauger VP600

energiesparend und effizient mit einer optimalen Reinigungsleistung



Nilfisk

Seit über 107 Jahren setzt das Unternehmen globale Standards hinsichtlich Produktqualität, Kundenservice und Innovationskultur. Das Portfolio an **Hochdruckreinigern**, **Saugern** und **Bodenreinigungsmaschinen** markiert die Weltspitze für alle Reinigungsaufgaben. Mit einer Marktpräsenz in über 100 Ländern ist der Reinigungsspezialist mit eigenen Vertriebsniederlassungen und Händlernetzen auf allen fünf Kontinenten vertreten.
www.nilfisk.de

Nilfisk

eine Marke der Nilfisk GmbH
Siemensstraße 25-27
25462 Rellingen
Deutschland
Tel. +49 (0)4101 399-162
Fax +49 (0)4101 399-191
info.de@nilfisk.com



AUTO CONEN GRUPPE

AUTOMOBILE BESTLEISTUNGEN!

WÜNSCHT DEN



VIEL ERFOLG!

SPORTLICHE GRÜßE EUER AUTO CONEN TEAM



AUTO CONEN GRUPPE

AUTOMOBILE BESTLEISTUNGEN!

www.conen-dueren.de

Auto Conen GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 15
52351 Düren
Tel.: 02421/9537-0
Fax: 02421/505 605
E-Mail: verkauf@conen-dueren.de



Marx Automation GmbH
Im Kohnental 11
52353 Düren
www.marxgruppe.de

☎ Telefon: +49 (0) 2428 81400-0
☎ Telefax: +49 (0) 2428 81400-100
✉ mail@marxgruppe.de

marxgruppe

HANDWERK, TECHNIK & PERSONAL AUS DÜREN





POWERVOLLEYS-STARS HAUTNAH ERLEBEN

ÜBERNEHMEN SIE AUCH IN DER NÄCHSTEN SPIELZEIT EINE PATENSCHAFT FÜR EINEN SPIELER!

Der Pate zahlt einmalig 250 Euro (inkl. USt.) Als Gegenleistungen erhält er ein signiertes Trikot „seines“ Spielers, ein gerahmtes und signiertes Bild mit dem Spieler und Nennung auf der Homepage und im Netzgeflüster mit Angaben zur Person wie gewünscht. Außerdem steht einer Einladung an das Paten-„Kind“ nichts im Wege.

Eine Patenschaft übernehmen heißt also, einen Spieler zu begleiten und zwar in selbst gewähltem Umfang! In der vergangenen Saison haben dies getan... (siehe rechts)

Bei Interesse an einer Patenschaft wenden Sie sich bitte an Josef Kaulen, telefonisch 02421-503224 oder per E-Mail (josef.kaulen@swd-powervolleys.de).

PATENKIND	PATE(N)
Dennis Barthel	Uwe Macherey Mandolinenclub Merken
West, Matt	
Blair Bann	Gerda Langenberg
Jaromir Zachrich	Alexander Preuß Hedi Flatten
Matthias Pompe	Diana Richarz Marc Rohland
YU, Shibo	Rolf Stahnke
Marks, Jan-Phillip	Ilse Sann
Sedore, Brook	Peter Becker
Prolingheuer, Marvin	Zigarren Volles
Verhoeff, Rudy	
Sebastian Gevert	Rudolf Weitz Achim u. Iris Boving

POWERVOLLEYS-FANARTIKEL

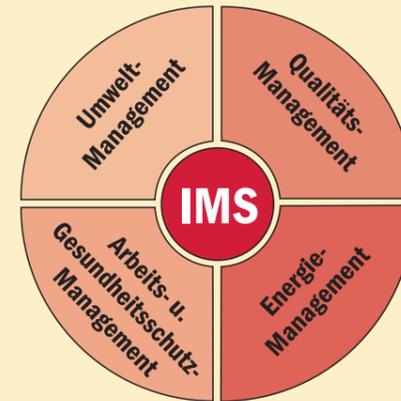
Im Fanshop der SWD powervolleys erhalten Sie alles, was Sie als Fan brauchen. Die Artikel können Sie in unserer Geschäftsstelle (Altenteich 4 in Düren) oder bei jedem Heimspiel in der Arena Kreis Düren kaufen.



grahl

ingenieurbüro

OPTIMIERUNG durch Integrierte Management-Systeme



Wir unterstützen Sie bei der

- Einführung
- Zertifizierung
- Ergänzung
- Veränderung

Ihres Integrierten (?) Management-Systems!

Ingenieurbüro Thomas Grahl
Drovestraße 121 • 52372 Kreuzau
T +49 (0)2422 90 12 73 F +49 (0)2422 50 22 838

www.grahl-IMS.de

Elektro-Fachmarkt

Fritz-Erler-Str. 38 • 52349 Düren
Tel.: (0 24 21) / 3 06 12-0
Fax: 3 06 12-22



ELEKTRO FASSBENDER

www.elektro-fassbender.de
info@elektro-fassbender.de

IHR PARTNER FÜR DIE GESAMTE ELEKTROTECHNIK

ibt
innovative bürotechnologie

Kopierer • Drucker • Scanner • Netzwerk • Verkauf • Wartung • Service

Ihr starkes Team aus Düren

- Know-How
- Kompetenz
- Service - ganz nach Ihrem Wunsch

Kreuzauer Straße 23 • 52355 Düren • T. 0 24 21 / 2 08 49-0 • www.ibt-gmbh.com



Ruf doch mal an:
0170 3621821

Wichtiges sollte man nicht aufschieben. Wie die Sparkassen-Altersvorsorge.

Wer früher anfängt, hat später mehr davon. Egal, ob Sie regelmäßig Geld zurücklegen oder nur ab und zu: Die Sparkasse bietet passende Lösungen und zeigt staatliche Fördermöglichkeiten. Von Riestern und Sparanlagen über Fonds und Wertpapiere bis hin zu Immobilien. Mehr Infos in in Ihrer Filiale und unter www.sparkasse-dueren.de

Folgen Sie uns!



Sparkasse
Düren